



Nachlass Robert Koch

Signatur: as/b2/227

DOI: 10.17886/RKI-History-1093

Transkription: Heide Trölmich

Nutzungsbedingungen / Terms of use

Dokumente aus dem Nachlass von Robert Koch, die auf diesem Dokumentenserver bereitgestellt werden, dürfen für Lehr- und Forschungszwecke sowie für sonstige nicht-kommerzielle Zwecke zitiert, kopiert, abgespeichert, ausgedruckt und weitergegeben werden. Jede kommerzielle Nutzung der Dokumente, auch von Teilen oder Auszügen, ist ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Robert Koch-Instituts untersagt. Kontaktieren Sie bitte das Robert Koch-Institut (museum@rki.de), um die Erlaubnis für eine solche Verwendung zu beantragen. Zitate aus den Dokumentinhalten sind mit der Quellenangabe „Robert Koch-Institut“ kenntlich zu machen. Das Robert Koch-Institut behält sich vor, jeden Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen in vollem Umfang der jeweils maßgeblichen Gesetze zu verfolgen. Dies umfasst ggf. auch strafrechtliche Maßnahmen.

Documents from the estate of Robert Koch which are provided on this repository may be cited, copied, saved, printed and passed on for educational and research purposes as well as for other non-commercial purposes. Any commercial use of the documents, even in part and excerpts, is prohibited without the prior written consent of the Robert Koch-Institute. Please contact the Robert Koch Institute (museum@rki.de) to request permission for any such use. Quotations from the document content are to be marked with the source “Robert Koch Institute”. The Robert Koch Institute reserves the right to take legal proceedings against any infringement of these terms and conditions of use. This also includes criminal sanctions.

Berlin W. Kurfürstendamm 52
d. 12ten Dec. 1909

Liebe Agathe! [Agathe Kolle]

Für den freundlichen Glückwunsch und die Blumenspende zu meinem Geburtstage erlaube ich mir Dir und Deiner Fräulein Tochter meinen herzlichsten Dank zu sagen. Es hat mich sehr gefreut, daß Du meiner an diesem Tage gedacht hast.

Mit besten Grüßen
Ergebenst
R. Koch

Rückseite:

An Agathe Kolle, Witwe des Kgl. Bergrates Albert Kolle. Agathe war eine Jugendfreundin von Koch. [Handschrift von O. Winkelmann]

Berlin W. Kurfürstendamm 52.

D. 12^{te} Dec. 1909.

Liebe Agathe!

Für den freundlichen Glück-
wunsch und die Blumenopfernde
zu meinem Geburts Tage erlaube
ich mir Dir und Deiner Fräulein
Tante meinen herzlichsten Dank
zu sagen. Es hat mich sehr gefreut,
dass Du meiner an diesem Tage ge-
dacht hast.

Mit besten Grüßen
ergeheest

R. Koch.





An Agathe Kille, Witwe des
Kgl. Physikal. Albert Kille.
Agathe war ein Jugendfreund
von Kille

[Handschrift von O. Winkelmann]